
Subject: Verzweifeltes, neues Mitglied

Posted by [Shadow](#) on Tue, 28 Jun 2016 13:13:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich habe mich heute hier angemeldet weil ich wirklich verzweifelt bin.

Angefangen hat alles 2014. Ich bekam Schuppen und mein Kopf hat furchtbar gejuckt, gleichzeitig hatte ich auch Haarausfall bekommen. Ich war bei einigen Hautärzten, aber die konnten mir nicht wirklich helfen. Haben mir verschiedene Shampoos gegen das Jucken und die Schuppen verschrieben, aber das war es auch so großartig. Mitte 2015 diagnostizierte mir ein Arzt erblich bedingten Haarausfall. So richtig glauben konnte ich der Diagnose irgendwie nicht, weil ich das Gefühl hatte, dass die Haare am ganzen Kopf ausgefallen sind, nicht nur nach einem bestimmten Muster. Ein Trichoscan hat aber gezeigt, dass hinten soweit alles in Ordnung ist, vorne aber zu viele Haare in der Ausfallphase sind.

Ich bin immer noch sehr unsicher ob es sich wirklich um erblich bedingten Haarausfall handelt, aber seit September 2015 ca. verwende ich Regaine. Ich hatte ein Shedding, mein Haarausfall ist auch schon eine Weile weg, aber die Angst, dass wieder mehr Haare ausfallen ist immer noch sehr stark vorhanden. Ich denke zwar, dass das Regaine ein wenig geholfen hat, aber ich bin immer noch sehr verzweifelt über meine Lücken in den Haaren, ganz besonders am Seitenscheitel. Ich trage ihn nach rechts rüber und die Seite ist einfach eine Katastrophe, während Links eigentlich alles gut aussieht. Meine Haare sind leider aber auch insgesamt dünner geworden, was mir natürlich auch nicht gefällt. Ich finde, dass es furchtbar schlimm aussieht, auch wenn meine Mutter mir immer sagt, dass es gar nicht so stark auffällt und nicht schlimm ist. Für mich ist es aber wirklich sehr schlimm, ich traue mich kaum nach draußen. Das ist sehr belastend. Mein Kopf juckt und schuppt immer noch sehr, auch ganz besonders am Scheitel, kein Shampoo hat bisher eine Besserung gebracht. Ich möchte aber auch nicht mehr zum Hautarzt, ich war schon bei so vielen und kenne das alles ja schon. Werde dennoch versuchen noch einen zu finden, der mir vielleicht helfen kann.

Das Muster, das man auf Bildern des erblich bedingten Haarausfalls bei der Frau sieht kann ich bei mir nicht entdecken (also, dass der Scheitel immer breiter wird etc.). Kann es sich trotzdem um erblich bedingten Haarausfall handeln? Werden dabei auch die gesamten Haare dünner? Wie gesagt, ich hatte das Gefühl, dass sie auch überall ausgefallen sind. Wenn ich mir einen Zopf binde ist er viel dünner als früher.

Würde mich sehr über Antworten freuen, da ich doch sehr verzweifelt bin und mich die ganze Sache sehr belastet.

LG,
Shadow
